

Kartellamt verschiebt Entscheidung

Bonn. Das Bundeskartellamt gibt den Medienhäusern Springer und Funke acht Wochen Zeit, Sorgen über eine weitere Konzentration auf dem TV-Zeitschriftenmarkt zu zerstreuen. Am 22. April werde das Kartellamt über den Verkauf von Springer-Titeln an Funke entscheiden, teilte die Behörde am Dienstag in Bonn mit. Springer hatte im Juli 2013 für 920 Millionen Euro mehrere Tageszeitungen, Frauenzeitschriften und TV-Zeitschriften an Funke verkauft. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/215975.kartellamt-verschiebt-entscheidung.html>